

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 39: Performance Gap : können alle Häuser alles?

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Werkzeuge und Know-how für BIM und Gebäudetechnik

Was macht die Digitalisierung aus dem Gebäude? Welche Hilfsmittel dienen der Planung? Am Gebäudetechnik Kongress am 5. Oktober in Luzern trifft sich die Branche und gibt Antworten auf diese Fragen.

Redaktion: Anna-Lena Walther



MAS FHNW Digitales Bauen

Das Wissen des Bauens bleibt, das Vorgehen ändert sich. Integrative, digitale und dreidimensionale Modelle sind die Zukunft. Im Zentrum stehen die Zusammenarbeit von Auftraggebern, Architekten, Bauingenieuren und Fachplanern und die Prozesse, die zum gebauten Objekt führen. Das MAS Digitales Bauen ist die Antwort auf die grosse Nachfrage der Praxis: Das interdisziplinär ausgerichtete Angebot bietet eine praxisnahe Weiterbildung und ein breites Netzwerk für den Berufsalltag – sei es in der Planung, im Bau oder in der Bewirtschaftung. Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte und Entscheidungsträger und startet laufend. •

www.fhnw.ch/wbbau

Brugg Rohrsystem

Schnell und einfach können die neuen robusten Calpex-Clip-Schalen (T-, I-, und L-Schalen) für Abzweigungen, gerade Rohrverbindungen, enge Grabenverhältnisse oder Hauseinführungen werkzeugfrei montiert werden. Der neu entwickelte EPDM-Dichtring mit zusätzlicher Dichtmanschette und Spannschelle erhöht zusätzlich den Dichteffect. Dies ermöglicht einen Eintrittswinkel der Calpex-Rohre bis zu 20° und bieten daher grössere Flexibilität bei der Verlegung der Calpex-Niedertemperatursysteme. •

www.pipesystems.com



Gebäudetechnik Kongress 2017

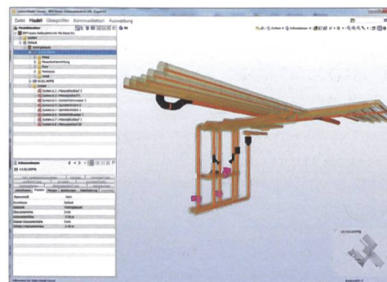
Auch die Gebäudetechnikbranche ist auf Innovationen angewiesen, damit neue Wege für technologische Entwicklungen beschritten werden können. Die dafür notwendigen Impulse werden nicht nur von Hochschulen vermittelt, sondern auch von Unternehmen, die eigene neue Lösungen auf den Markt bringen. Um richtungsweisende Trends nicht zu verpassen, ist ein regelmässiger Austausch unter allen Beteiligten der Branche wichtig – auch über die einzelnen Gewerke hinaus. Der Gebäudetechnik Kongress unter der Trägerschaft der Verbände SIA, SWKI und Electrosuisse soll diese Brücke schlagen, um Forscherinnen, Planer, Ausführende und Betreiber zusammenzuführen. Der Kongress findet am 5. Oktober im KKL Luzern statt, Kurzsentschlossene melden sich per untenstehendem Link zur Teilnahme an. •

www.gebaeudetechnik-kongress.ch

3-D-Leitungsrekonstruktion für BIM

Mit High-End-Laserscanning-Technologie digitalisiert Trigonet neben bestehenden Gebäuden auch komplexe Leistungssysteme und modelliert sie sowohl in 3-D als auch parametrisiert für BIM. Das heisst, es werden auch die Leitungsverbindungen (Topologie), deren Eigenschaften, Isolationsschichten sowie Absperrorgane korrekt und präzise rekonstruiert. Die Daten werden im IFC-Format ausgegeben. Somit gibt es keine Überraschungen mehr bei komplexen Umbauprojekten. •

www.trigonet.ch



CALPEX - Clip-Schalen $\varnothing$ 76 - 126 mm

Bewährt und zusätzlich optimiert

NEW!
2. Generation



Schnell und einfach können die neuen robusten CALPEX-Clip-Schalen (T-, I-, und L-Schalen) für Abzweigungen, gerade Rohrverbindungen, enge Grabenverhältnisse oder Hauseinführungen werkzeugfrei montiert werden.

Der neu entwickelte EPDM-Dichtring mit zusätzlicher Dichtmanschette und Spannschelle erhöht zusätzlich den Dichteffect. Dies ermöglicht einen Eintrittswinkel der CALPEX-Rohre bis zu 20 Grad und bieten daher grössere Flexibilität bei der Verlegung der CALPEX Niedertemperatursysteme.

Die neue Generation der CALPEX-Clip-Schalen:
Zuverlässig dicht – mit Garantie

Brugg Rohrsystem AG
Industriestrasse 39
CH-5314 Kleindöttingen
phone +41 (0)56 268 78 78
fax +41 (0)56 268 78 79
pipesystems@brugg.com
www.pipesystems.com

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne

A company of the
BRUGG Group

BRUGG PIPESYSTEMS
Flexible solutions

en

PARTNER sia



STEFAN BRÜCKER
DIPL. PHYS. ETH/SIA, MAS ENERGIEINGENIEUR
GEBÄUDE

«DAS MAS IN NACHHALTIGEN BAUEN ERMÖGLICHT EINEN INTEGRALEN BLICK AUF DEN BAUPROZESS UND DEN BETRIEB EINER BAUTE. DAMIT STELLEN WIR NACHHALTIGKEIT SICHER.»

WEITERBILDUNG

MAS in nachhaltigem Bauen
5 HOCHSCHULEN → 1 MASTER

enbau.ch

JETZT ANMELDEN UND EINSTEIGEN!



Glutz

Das elektronische Zutrittssystem eAccess von Glutz arbeitet mit einer Funkvernetzung und verbindet so die Vorteile von Offline- und Online-systemen miteinander. Die Programmierung von Beschlägen, Zylindern und Lesern erfolgt ganz einfach per Funkstick über den eigenen Computer. Entsprechende Repeater leiten diese Daten in grösseren Gebäuden weiter. Mit nur wenigen Klicks verwalten Administratoren schnell und unkompliziert alle Zutrittsberechtigungen. •

SBC.2 www.glutz.com



Siemens

In der digitalen Zukunft der Baubranche sollen alle Beteiligten ideal miteinander verbunden sein. Das Ergebnis sind klare Strukturen, effiziente Prozesse, niedrigere Kosten, weniger Zeitaufwand und höhere Qualität über den gesamten Lebenszyklus des Gebäudes hinweg. Mit einem breiten Produktspektrum für die Planung mit BIM eröffnet Siemens einen einfachen Weg in die Zukunft des Bauens. BIM-Daten von Siemens können unkompliziert heruntergeladen, direkt eingesetzt oder in IFC umgewandelt werden. •

www.siemens.ch/bim



Eizo

Bei Eizo-Monitoren aus der Flex-Scan-Serie gehen Funktionalität, Ergonomie und Ökologie Hand in Hand: flimmerfreie Panels mit einem hochauflösenden Bild und entspiegelter Oberfläche, ein ergonomischer Standfuss und viele Stromsparfunktionen. Dazu kommen eine lange Lebensdauer und eine Fünf-Jahres-Herstellergarantie auf alle Swiss-Edition-Modelle, inklusive Vor-Ort-Austauschservice. Ein Bild von den Eizo-Monitoren kann man sich im Wädenswiler Showroom machen. •

www.eizo.ch



eco2friendly

Die Schweiz steht vor entscheidenden Veränderungen im Energiebereich, auch was den Energiehaushalt von Gebäuden betrifft. Der Gebäudetechnik kommt vermehrt eine wichtige Rolle zu. Oft aber ist es gar nicht so einfach, an die richtigen Informationen zu kommen. Deshalb gibt es die Trainings von eco2friendly: Die Weiterbildungsangebote setzen auf viel Praxisbezug, sind übersichtlich gegliedert und vermitteln genau das benötigte Wissen für neue Aufträge in denjenigen Bereichen, in denen die Innovationen in der Gebäudetechnik stattfinden – und weiterhin stattfinden werden. •

www.e2f.ch/trainings



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Die mit **SBC.2** markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.



www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.espazium.ch

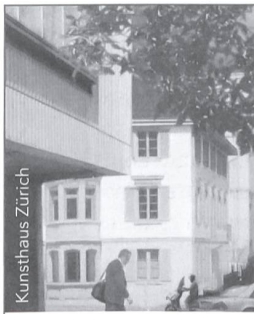
Die Software für Terminplanung mit BIM-Integration

elecosoft.de/astapowerproject

Elecosoft®

Asta Powerproject: The power behind successful projects

FACHKOMPETENZ UND ERFAHRUNG

 **Kunsthhaus Zürich**

 **Inselspital BB6.1
Bern**

 **Kunsthhaus
Zürich**

 **Biozentrum
Universität Basel**

 **b+p
baurealisation ag**
Entwicklung
Realisierung
Gesamtleitung
Eggbühlstrasse 28
8050 Zürich
www.bp-baurealisation.ch

 **rega** 

Weil Sie wissen,
was wir tun.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch



**Glaswände.
Geneigt.**

Es braucht, was es braucht. www.frank-tueren.ch

Runde Deckensegel – Schallabsorber und Gestaltungselement

Metalit: Ein runde Sache!

Deckensegel setzen optische Akzente, aktivieren unterstützen sie ein angenehmes Raumklima. Wählen Sie individuell aus Form, Farbe und Lochung respektive Streckmetallquerschnitt.

Metalit Metallbauelemente AG, CH-6233 Büron
Telefon +41 41 925 60 22, www.metalit.ch

Vielfalt mit System

METALIT
Metallbauelemente

BEI OPTIPRESS
IMMER MIT DABEI:

URS,

DER UNSER
TOP-SYSTEM
SEIT 30 JAHREN
WEITERENTWICKELT.



NUSSBAUM_{RN}

An alles gedacht.

Urs leitet bei Nussbaum den Bereich Entwicklung und Innovation. Er hat Optipress mit entwickelt und laufend verbessert. Heute ist unser führendes Installationssystem millionenfach erprobt. Und trotzdem fällt Urs immer wieder etwas noch Besseres ein. Auch daran haben wir gedacht. nussbaum.ch

Modernes Bad

Redaktion: Anna-Lena Walther

Toto

Der neue LinearCeram-Aufsatzwaschtisch von Toto besticht durch seine dünnwandige Keramik. Mit nur 4 mm Wandbreite verfügt er über eine äusserst filigrane Optik, ist aber genauso haltbar wie normale Waschtische. Ermöglicht wird dies durch eine von Toto entwickelte neuartige Materialkombination. Das schlanke Design wirkt edel und leicht, es integriert sich problemlos in die meisten Badezimmer. •

de.toto.com/



KWC

Die neue Badarmaturenlinie KWC Ella präsentiert sich kraftvoll, mit klaren Konturen und harmonisch rund. Das Sortiment umfasst alle Typologien einer zeitgemässen Badausstattung. Die Waschtischarmaturen gibt es in zwei Höhen und mit zwei verschiedenen langen Ausläufen; es stehen Aufputz- und Unterputzvarianten zur Wahl sowie Armaturenlösungen für die Wanne und Dusche. Ausgestattet mit coolfix® gehen die Waschtischarmaturen von KWC Ella sparsam mit Wasser und Energie um, ohne den Komfort einzuschränken. •

 www.kwc.ch

5 gute Gründe für einen Hausanschluss von Swisscom.

Intelligent bauen für die Zukunft beginnt heute.
Setzen Sie auf die Nummer 1 für Ihren Hausanschluss.

-  **Zukunftssicher**
-  **Kostenlos***
-  **Wahlfreiheit**
-  **Bewährt**
-  **Alles aus einer Hand.**

swisscom.ch/hausanschluss



swisscom

* Die Kosten für den Anschluss bis zur Parzellengrenze Ihrer Liegenschaft übernimmt Swisscom vollständig. Es entstehen keine Anschlussgebühren.

